

# *Deutsche Bücherei als kulturelles Leuchtfeuer*

VON ASMUS PETER ASMUSSEN

*Vorsitzender des Deutschen Büchereiverbandes für Nordschleswig*

**H**öhepunkte waren die lange Nacht der Bücherei und unsere Bücherflohmärkte, weil die Menschen kommen, bleiben und schnacken. Wir haben eine wunderbare Atmosphäre und die Kollegen arbeiten alle zusammen daran, diese Stimmung zu erschaffen. Keiner bleibt außen vor, jeder trägt bei, was er kann: Kinderschminken, Basteln, Vortrag, Bücherverkauf, usw.

Aber auch die Generalversammlung mit dem Vortrag von Lars Reuter im Multikulturhaus in Sonderburg – insgesamt der Zuspruch der Menschen zur deutschen Bücherei dort – wir öffnen uns vielen Dänen gegenüber. Dazu gehört auch, dass in Apenrade im Herbst dänische Schüler/innen der unteren Klassen zum Bilderbuchkino in die Zentralbücherei kamen: ein voller Erfolg.

Wir hatten eine fantastische Zusammenarbeit der Literatur AG bei der Lesung mit Wladimir Kaminer: volles Haus und die Leute kamen aus dem Lachen nicht mehr heraus.

Politisches Forum zur Zukunft der Zeitung. Es kamen so viele und sie haben so engagiert und sachlich diskutiert – das ist Bürgerbeteiligung (bzw. Minderheitenmitgliederbeteiligung)

Schließlich hatten wir die Eröffnung der Kinder- und Jugendbuchwochen für Schleswig-Holstein seit 12 Jahren wieder in Nordschleswig und den Besuch des Minderheitenbeauftragten der Bundesrepublik Deutschland, Dr. Bernd Fabritius, sowie der Beauftragten der Deutschen Botschaft in Kopenhagen, Anke Meyer, weil sie sich so für die Büchereien interessieren.

**W**ir bekommen eine neue Software, (die viel benutzerfreundlicher und viel besser einzubinden ist ins dänische System) mehr Makerspace (Beebots, Ozobots, Plotter, 3D-Drucker, Lego Geschichten entwerfen, filmen) und freuen uns auf den Auftritt von LaLeLu und den Vortrag von Arved Fuchs.

Insgesamt: Noch mehr Menschen noch mehr für Deutsch und deutsche Sprache und Kultur zu begeistern ist wirklich das, was uns jeden Tag antreibt.